

ERGEBNISSE

Qualifikation zur Europameisterschaft Tageswertung Klotschießen

Männer	
1. Sören Bruhn, Schweinebrück	12 Punkte
(80,00 Meter/82,50/81,50 – 244,00)	
2. Hendrik Rüdebusch, Vielstedt-Hude	11
(82,00/78,40/78,20 – 238,60)	
3. Ludger Ruch, Mentzhausen	10
(75,90/78,10/80,90 – 234,90)	
4. Jelde Eden, Willmsfeld	9
(76,80/77,10/77,30 – 231,20)	
5. Florian Eiben, Leerhufe	8
(74,80/74,50/81,50 – 230,80)	
6. Bjarn Bohlken, Grabstede	7
(71,70/77,40/79,70 – 228,80)	
7. Daniel Heiken, Schirumer-Leegmoor	6
(75,00/74,50/70,00 – 219,50)	
8. Jens Stindt, Spohle	5
(71,30/74,10/73,50 – 218,90)	
9. Tobias Djuren, Norden	4
(74,60/72,10/69,00 – 215,70)	
10. Detlef Müller, Mentzhausen	3
(70,80/71,30/67,50 – 209,60)	
11. Stefan Runge, Kreuzmoor	2
(60,00/71,80/73,70 – 205,50)	
12. Helfried Goetz, Wiesedemeer	1
(70,20/68,50/63,40 – 202,10)	
13. Jörn Aaakmann, Berumbur	0
(66,30/65,20/59,30 – 190,80)	
Männliche Jugend	
1. Thore Bruns, Waddens	5
(69,20/70,70/56,90 – 196,80)	
2. Simon Bussmann, Südarle	4
(63,10/64,70/58,00 – 185,80)	
3. Timon Claassen, Uttel	3
(48,70/68,00/68,20 – 184,90)	
4. Hendrik Bohlken, Schirumer-Leegmoor	2
(61,20/63,80/58,60 – 183,60)	
5. Ole Caspers, Westeraccum	1
(60,20/61,20/58,90 – 180,30)	
6. Tammo Ubben, Ihlow	0
(56,00/59,50/62,40 – 177,90)	
7. Dominik Köster, Langendam-D.	0
(63,80/57,60/52,30 – 173,70)	
8. Ben Sanders, Reitland	0
(53,90/54,00/57,00 – 164,90)	
9. Anakin Wollersheim, Moorriem	0
(52,60/44,00/51,30 – 147,90)	
Frauen	
1. Lena Stulke, Schweinebrück	7
(59,60/55,30/57,50 – 172,40)	
2. Ulrike Wagner, Müggenkrug	6
(54,20/56,00/56,30 – 166,50)	
3. Lene Gerjets, Etzel	5
(53,50/53,70/55,80 – 163,00)	
4. Hannah Janßen, Blomberg	4
(46,70/44,20/50,30 – 141,20)	
5. Ann-Christin Peters, Ardorf	3
(39,00/46,50/54,80 – 140,30)	
6. Stephanie Franke, Neuschoo	2
(48,40/43,45/48,35 – 140,20)	
7. Antje Wulff, Mentzhausen	1
(41,10/50,60/45,00 – 136,70)	
8. Sabine Altona, Reepsholt	0
(43,90/40,30/45,40 – 129,60)	
Weibliche Jugend	
1. Femke Wilberts, Norden	4
(51,35/52,20/48,70 – 152,25)	
2. Janna Meiners, Mentzhausen	3
(57,15/53,60/36,40 – 147,15)	
3. Antje Ubben, Stedesdorf	2
(51,50/45,60/49,50 – 146,60)	
4. Lisa Ubben, Stedesdorf	1
(33,85/43,60/43,20 – 120,65)	
5. Dania Göckemeyer, Stollhamm	0
(38,15/38,50/33,20 – 109,85)	
6. Leonie Fließner, Ihlowerfehn	0
(28,30/35,20/32,30 – 95,80)	
7. Zarah Marie Martens, Petersfeld	0
(30,80/32,10/29,90 – 92,80)	
8. Celine Marie Böckmann, Westerscheps	0
(27,90/19,10/27,90 – 74,90)	
9. Neele Mühlhena, Hage	0
(21,00/18,70/18,50 – 58,20)	
Hollandkugel	
Männer	
1. Roman Wübbenhorst, Dietrichsfeld	963,50 Meter/12 Punkte
2. Daniel Heiken, Sch.-Leegmoor	954,00/11
3. Henning Eden, Horsten	939,00/10
4. Horst Dieling, Münkeboe/M.	935,30/9
5. Keno Vogts, Hollwege	930,20/8
6. Stefan Runge, Kreuzmoor	914,60/7
7. Sven Büsing, Mentzhausen	907,40/6
8. Jelde Eden, Willmsfeld	896,00/5
9. Tim Wefer, Mentzhausen	876,20/4
10. Sören Bruhn, Schweinebrück	867,60/3
11. Tobias Djuren, Norden	867,00/2
12. Markus Kasper, Uplengen-Hollen	832,00/1
Männliche Jugend	
1. Thore Bruns, Waddens	866,50/5
2. Timon Claassen, Uttel	787,30/4
3. Nico Oelrichs, Mamburg	757,50/3
4. Marian Jahnke, Westeraccum	732,80/2
5. Hendrik Bohlken, Sch.-Leegmoor	730,40/1
6. Steffen Mellies, Theener	715,20/0
7. Ben Sanders, Reitland	714,30/0
8. Simon Bussmann, Südarle	704,30/0
9. Tammo Ubben, Ihlow	697,80/0
10. Dominik Köster, Langendam/D.	694,70/0
Frauen	
1. Wiebke Schröder, Haarenstroth	692,30/7
2. Anke Klöpffer, Südarle	654,00/6
3. Bianca Brunken, Theener	647,30/5
4. Mareile Folkens, Waddens	626,20/4
5. Lene Gerjets, Etzel	625,10/3
6. Marina Kloster-Eden, Theener	624,30/2
7. Sonja Fröhling, Collrunge/BW	615,20/1
8. Stephanie Franke, Neuschoo	587,90/0
9. Sabine Altona, Reepsholt	575,30/0
Weibliche Jugend	
1. Fieke Müller, Reepsholt	596,40/4
2. Femke Wilberts, Norden	580,90/3
3. Lisa Ubben, Stedesdorf	576,90/2
4. Hanna Eilts, Uttel	560,00/1
5. Antje Ubben, Stedesdorf	559,00/0
6. Jana Idema, Kreuzmoor	553,10/0
7. Leonie Gerdes, Rosenberg	545,10/0
8. Neele Habben, Norden	533,70/0
9. Weeke Wilberts, Norden	511,10/0



Timon Claassen (Uttel) liegt sowohl mit der Hollandkugel als auch mit dem Klotz auf EM-Kurs.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

Auf der Suche nach der EM-Form

FRIESENSPORT Viele Athleten haben in der Qualifikation mit schwankenden Leistungen zu kämpfen

Das Gelände des Segelflugplatzes in Bohlenbergerfeld erwies sich wieder als ideal – steht für die nächsten Runden aber nicht zur Verfügung.

VON JOCHEN SCHRIEVERS

BOHLENBERGERFELD – Helmut Riesner tritt mit der Fußspitze in den Rasen auf dem Segelflugplatz in Bohlenbergerfeld. „Wenn wir das Gelände doch das ganze Jahr zur Verfügung hätten“, sagt der Vorsitzende des Klootschießerlandesverbands Oldenburg positiv überrascht vom stabilen Untergrund. Während anderswo Sportplätze und Gärten aufgeweicht und mit Pfützen durchsetzt sind, ist der Platz in der Gemeinde Zetel fest. Der sandige Untergrund macht es möglich.

Doch das EM-Qualifikationswerfen am Sonntag war vorerst der letzte Termin, den die Klootschießer und Hollandkugelwerfer in Bohlenbergerfeld bestritten haben. Der Flugplatz wird künftig wieder von den Segelfliegern der LSG Waterkant genutzt. Wo die nächsten beiden Runden der Qualifikation stattfinden, ist noch unklar. „Das hängt stark vom Wetter ab. Wir müssen sehen, wie sich die Plätze entwickeln“, sagt Jelde Eden. Der Willmsfelder ist zusammen mit Keno Vogts verantwortlich für die Wettkämpfe. Als mögliche Stationen werden Utarp und Tannenhausen gehandelt.

Auch mit den angesetzten Terminen gibt es noch Schwierigkeiten. Geplant ist, das dritte



Auf Jelde Eden (Willmsfeld) wartet nicht nur in sportlicher Hinsicht in den kommenden Wochen noch einiges an Arbeit.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

te Werfen am Samstag, 18. April, auszurichten. Aber dann werden einige Sportler mit ihren Boßel-Mannschaften bei der Landesmeisterschaft im Einsatz sein.

Auf die Organisatoren wartet noch einiges an Arbeit, ehe die Teams für die Europameisterschaft in Schleswig-Holstein bekannt gegeben werden können. Doch auch die Sportler müssen noch viel tun. Das zeigt ein Blick auf die Ergebnisse vom Sonntag. Bei den Männern setzte sich Sören Bruhn aus Schweinebrück durch. Sein weitester Wurf landete bei 82,50 Metern – ein

gutes Ergebnis, aber sicherlich keines, das bei der EM für den Sprung ganz oben aufs Treppchen reichen wird. Zweiter wurde Europameister Hendrik Rüdebusch (Vielstedt-Hude). Er brachte es auf 82 Meter im Höchstwurf. Zufrieden war er damit nicht, sieht die Situation aber gelassen. In dieser Phase der Vorbereitung sei es normal, dass noch nicht alles passt. „Da reichen die letzten drei vier Wochen vor der EM“, erläutert Rüdebusch. Erst dann müsse das Timing stimmen und der Sprung ins Brett und wieder hinaus genau stimmen.

Bei den Frauen hatten einige Werferinnen mit stark schwankenden Leistungen zu kämpfen. So landeten die Würfe von Ann-Christin Peters (Ardorf) bei 39, 46,50 und 54,80 Metern. Gut lief es hingegen bei Tagessiegerin Lena Stulke (Schweinebrück), die mit einem Höchstwurf von 59,60 Metern die 60-Meter-Marke nur knapp verfehlte. Auch Ulrike Wagner (Müggenkrug) durfte zufrieden sein. Sie wurde Zweite mit Weiten von 54,20, 56,00 und 56,30 Metern. Bedauerlich war allerdings, dass einige Startplätze frei blieben. Während bei der

Jugend das Kaderkonzept aufzugehen scheint und der Kampf um die Plätze im EM-Kader förderlich für die Leistungen ist, sieht es bei den Erwachsenen anders aus. Um die zwölf Plätze bei den Männern warfen nur 13 Athleten. Bei den Frauen stritten acht Sportlerinnen um sieben Plätze.

Spannend ging es auf der Hollandkugel-Bahn zu. Lediglich bei der männlichen Jugend setzte sich mit Thore Bruns (Waddens) ein Athlet deutlich durch. Dahinter entschieden nur wenige Meter die Platzierungen. Bei den Männern sicherte sich Roman Wübbenhorst (Dietrichsfeld) den Tagessieg. Mit 963,50 Metern lag er nach zehn Wurf jedoch nur 56 Meter vor dem Sechsten. Ähnlich eng fiel das Ergebnis bei den Frauen aus. Siegerin wurde Wiebke Schröder (Haarenstroth). Die Zweitplatzierte Anke Klöpffer (Collrunge/BW) trennten nicht einmal 40 Meter. Einen starken Eindruck hinterließen die Werferinnen der weiblichen Jugend. Siegerin Fieke Müller (Reepsholt) verpasste die 600-Meter-Marke nur knapp.

Die Rangliste, nach der am Ende der Kader für die Europameisterschaft nominiert wird, setzt sich aus vier Teilergebnissen zusammen. Für die Platzierungen in den drei Qualifikationswerfen werden Punkte verteilt, ähnlich wie bei der Championstour der Boßler. Hinzu kommen noch einmal Punkte entsprechend der Platzierung in der Vorrunde aus dem vergangenen Jahr.

→ Mehr Infos unter www.fkv-online.de